

WICHTIG:

- **KEINE** Abmeldemöglichkeit/Rücktritt **vor** Prüfungsbeginn
- **KEINE** Abmeldemöglichkeit/Rücktritt **außerhalb** der Prüfungsmeldephase
- **KEIN** Freifehlversuch
- **KEINE** Aufhebung der Wiederholungsfristen

Von **Montag, 16.06.2025, 13.00 Uhr** bis **Montag, 30.06.25, 13.00 Uhr** findet die **prüfungsrechtlich verbindliche Anmeldung** zu den **anmeldepflichtigen Prüfungen** des Sommersemesters 2025 statt. Aus immer wieder aktuellem Anlass möchten wir Ihnen hierzu von Seiten des Studienbüros Philosophie, Slavistik, Turkologie einige **wichtige Informationen** zukommen lassen.

Übersicht:

A) Modulabschlussprüfung	S. 2
B) semesterversetzte Modulabschlussprüfung	S. 5
C) Wiederholungsprüfung	S. 7
D) Krankheitsfall und Verlängerung des Prüfungsbearbeitungszeitraumes	S. 9
E) Verwendung von Künstlicher Intelligenz (KI)	S. 11

A) MODULABSCHLUSSPRÜFUNG

1) **DIE MODULABSCHLUSSPRÜFUNG SOLL IM SEMESTER DES VERANSTALTUNGS-BESUCHES ABGELEGT WERDEN.**

Die sog. „**SEMESTERVERSETZE MODULABSCHLUSSPRÜFUNG**“ (s. B), hier S. 5) bedarf einer **PRÜFUNGSRECHTLICH RELEVANTEN BEGRÜNDUNG**, diese ist im Sinne einer begründeten Einzelfallentscheidung dem Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie rechtsbegründet, ausschließlich *via* E-Mail (stb-phil-turk@uni-mainz.de), während der zugehörigen Prüfungsmeldephase darzulegen.

- 1) Bedenken Sie, dass Sie sich **NUR** in solchen Veranstaltungen/ Modulen zu einer Prüfung anmelden können, in denen Sie auch **IN JOGU-StiNe** als KursteilnehmerIn/ ModulteilnehmerIn angemeldet sind. Aus prüfungsrechtlichen Gründen wird das Studienbüro Sie **NICHT** nachträglich in einen Kurs oder ein Modul und **NICHT** nachträglich in eine Prüfung **OHNE** einen **PRÜFUNGSRECHTLICH RELEVANTEN GRUND** nachmelden (auch wenn Ihnen dies DozentInnen kommunizieren sollten, besitzt dies **KEINE** Rechtsgrundlage).
- 2) Prüfungen, die **OHNE FRISTGERECHTE PRÜFUNGSANMELDUNGEN** in **JOGU-StiNe** durchgeführt werden, werden prüfungsrechtlich **NICHT** im Nachhinein, ohne prüfungsrechtlich relevanten Grund, anerkannt – diese Prüfungen finden prüfungsrechtlich **NICHT** statt. Prüfungsrechtlich korrekte Anmeldungen zu den Kursen und den Prüfungen finden **AUSSCHLIESSLICH** *via* JOGU-StiNe statt. „Listen“ oder „mündliche Zusagen“ der DozentInnen, alternative „elektronische Plattformen“ oder „Foren“ wie z. B. Ilias, LMS|moodle oder dergleichen sind **KEINE** rechtsgültigen Anmeldungen im Sinne des Prüfungsrechtes.
- 3) Ein prüfungsrechtliches Referat kann bereits **VOR** der Prüfungsmeldephase abgelegt werden, jedoch **MÜSSEN** Sie sich *via* JOGU-StiNe **WÄHREND** der, dem jeweiligen Semester zugehörigen Prüfungsmeldephase zu dieser Prüfung (hier Referat) rechtshoheitlich, rechtsverbindlich und selbstständig anmelden, damit diese Prüfung **RECHTSWIRKSAM** wird. Das Studienbüro wird Sie bei Säumnis ohne prüfungsrechtlich relevante Begründung aus prüfungsrechtlichen Gründen **NICHT** nachmelden. Die Meldung eines prüfungsrechtlichen Referates beim DozentIn vor der Prüfungsmeldephase gilt zwar als Prüfungszusage im Sinne des Prüfungsrechtes, bedarf jedoch **NOTWENDIGERWEISE** Ihrer **RECHTSHOHEITLICHEN, RECHTSVERBINDLICHEN** und **SELBSTSTÄNDIGEN ANMELDUNG** *via* JOGU-StiNe damit diese als Prüfungsanmeldung **RECHTSWIRKSAM** ist.
- 4) Bei **PROBLEMEN** mit der Prüfungsanmeldung **WÄHREND** der **PRÜFUNGSMEDELPHASE** melden Sie sich **UNMITTELBAR** und **INNERHALB** der jeweiligen **PRÜFUNGSMEDELPHASE** im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie (stb-phil-turk@uni-mainz.de) **AUSSCHLIESSLICH** *via* **E-MAIL**.
Auch wenn das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie aufgrund der Fülle der Anfragen evtl. nicht zeitnah reagieren sollte, gilt Ihre E-Mail, wenn fristgerecht während der zugehörigen Prüfungsmeldephase eingegangen, als prüfungsrechtslegitime Begründung für eine Behandlung Ihres Problems zu Ihren Gunsten (wenn berechtigt) und dies auch über die Prüfungsmeldephase hinaus.

Reklamationen, eingegangen **AUSSERHALB** der **PRÜFUNGSMEDELPHASE** und/ oder **OHNE prüfungsrechtlich relevante Begründung**, werden aus prüfungsrechtlichen Gründen **NICHT** weiter berücksichtigt.

- 5) **BEACHTEN SIE** bei **elektronischen Fernprüfungen** (Skype for Business-Prüfungen/ mdl. Prüfungen per Videokonferenz, elektronischen Fernklausuren u. a.) die Hinweise und die, bei den DozentInnen **NOTWENDIG** einzureichenden, Formulare (<https://www.philosophie.fb05.uni-mainz.de/pruefungen-und-corona-satzung/>).
- 6) Ob Sie sich für eine Prüfung **AN-** oder **ABMELDEN** können, erkennen Sie an den verschiedenen Optionen, die Ihnen am Ende der Zeile einer jeden Prüfung in JOGU-StIne angezeigt werden:
 - Prüfungen, zu denen Sie sich anmelden können, verfügen über den Button „**ANMELDEN**“.
 - Hinter Prüfungen, zu denen Sie sich bereits in der je aktuellen Prüfungsmeldephase angemeldet haben, erscheint in einer laufenden Prüfungsmeldephase in der Regel für diese Prüfung auch der Button „**ABMELDEN**“.
 - Zu Prüfungen, hinter denen die Option „**AUSGEWÄHLT**“ erscheint, sind Sie bereits verbindlich angemeldet, eine Abmeldung von diesen Prüfungen ist in JOGU-StIne nicht (länger) möglich.
- 7) **PrüfungsANMELDUNG** und **PrüfungsBEGINN** sind **NICHT** identisch. Die Modulabschlussprüfung wird während der Prüfungsmeldephase angemeldet und beginnt mit der Vergabe des Prüfungsthemas (d. i. **PrüfungsBEGINN**). Die „schriftliche Prüfungsleistung“ einer Modulabschlussprüfung endet zwei Wochen (BA/ BEd) bzw. vier Wochen (MA/ MEd) nach Vergabe des Prüfungsthemas (d. i. **PrüfungsBEGINN**). Der korrekte Fristenlauf wird ausschließlich von den DozentInnen überwacht (und **NICHT** vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie). Fragen Sie hinsichtlich des **FRISTENLAUFES** deshalb **NICHT** im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie an, diese Anfrage wird **NICHT** bearbeitet.
- 8) **BEACHTEN SIE**, dass es sich bei angemeldeten Prüfungen auch bspw. um implizite Prüfungsanmeldungen aus der vergangenen Lehrveranstaltungsmeldephase oder um Prüfungsanmeldungen zu Wiederholungsrunden oder um „Studienleistungen“ (Bewertung: bestanden „be“, nicht bestanden „nb“), welche eine Modulprüfungsanmeldung in JOGU-StIne während der zugehörigen Modulmeldephase verlangen, handeln kann, die das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie für Sie vorgenommen hat. Fragen Sie bei Unklarheiten zu Prüfungsanmeldungen immer **RECHTZEITIG VOR DEM ENDE DER PRÜFUNGSMEDELPHASE** im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie (stb-phil-turk@uni-mainz.de) **AUSSCHLIESSLICH** via E-MAIL nach.
- 9) **ÜBERPRÜFUNG VON ERFOLGREICHEN PRÜFUNGSANMELDUNGEN:**
Überprüfen Sie nach der Durchführung Ihrer Prüfungsanmeldungen in JOGU-StIne immer noch einmal, ob alle Prüfungen, die Sie in diesem Semester absolvieren möchten, unter dem Menüpunkt „**MEIN STUDIUM – PRÜFUNGEN**“ gelistet sind. Nur

zu Prüfungen, die unter diesem Menüpunkt aufgeführt werden, sind Sie auch prüfungsrechtlich verbindlich und rechtssicher angemeldet.

BEACHTEN SIE, dass dieser Menüpunkt auch Ihre bereits absolvierten Prüfungen enthält. Verwenden Sie daher die **SEMESTERauswahlliste** zur besseren Übersichtlichkeit.

Wenn Sie hinter einer Prüfung, zu der Sie sich anmelden möchten, keinen Button zur Anmeldung angezeigt bekommen, Sie die gewünschte Prüfung nicht zur Anmeldung finden oder Sie weitere Fragen zu Ihrer Prüfungsanmeldung in JOGU-StIne haben, melden Sie sich bei Ihrem JOGU-StIne Service: <https://info.jogustine.uni-mainz.de/> .

- 10) Schriftliche Modulabschlussprüfungen können als pdf-Anhang elektronisch an die/ den GutachterIn gesendet werden und **NICHT** aber an das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie – auch **NICHT** in Papierform; das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie leitet diese Modulabschlussprüfung **NICHT** weiter.
- 11) Sie erhalten nach erfolgreicher Anmeldung zur Modulabschlussprüfung **KEINE SEPARATE BESTÄTIGUNG** von JOGU-StIne oder vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie.
Sehen Sie diesbezüglich auch von Nachfragen im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie ab, da diese von uns **NICHT** bearbeitet werden.
Unter „**MEIN STUDIUM – PRÜFUNGEN**“ können Sie in JOGU-StIne einsehen, ob Ihre Anmeldung erfolgreich war (s. Pkt. A) 10), hier S. 3).
- 12) Weitere Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter <https://info.jogustine.uni-mainz.de/faqs/faqs-studierende/> .
- 13) Allgemeine Informationen zu den Prüfungen finden Sie unter <https://www.philosophie.fb05.uni-mainz.de/files/2023/09/Pruefungen-in-der-Philosophie.pdf> .

B) SEMESTERVERSETZTE MODULABSCHLUSSPRÜFUNG

- 1) **SEMESTERVERSETZTE MODULABSCHLUSSPRÜFUNGEN** sind eine **PRÜFUNGSRECHTLICH ZU BEGRÜNDENDE AUSNAHME** (s. A) 1), hier S. 2), diese ist im Sinne einer begründeten Einzelfallentscheidung dem Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie rechtsbegründet, ausschließlich *via* E-Mail (stb-phil-turk@uni-mainz.de), während der zugehörigen Prüfungsmeldephase darzulegen. Semesterversetzte Modulabschlussprüfungen sind grundsätzlich **WÄHREND** der allgemeinen **PRÜFUNGSMEDELPHASE** des Semesters, in welcher die semesterversetzte Modulabschlussprüfung absolviert wird, anzumelden.
- 2) **PRÜFUNGSRECHTLICH GILT GRUNDSÄTZLICH:** Modulabschlussprüfungen sollen im Semester des Veranstaltungsbesuches absolviert werden.
- 3) Die DozentInnen sind **NICHT VERPFLICHTET**, semesterversetzte Prüfungen abzunehmen. Viele lehnen dies ab.
- 4) **ERKUNDIGEN SIE** sich beiM seinerzeitigen **DOZENTIN VOR** der **PRÜFUNGSANMELDUNG** im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie, ob dieseR noch die Prüfung abzunehmen bereit ist; wenn nicht, müssen Sie eine neue Veranstaltung im selben Modul besuchen oder, wenn möglich, die Prüfung an einem anderen Kurs/ Veranstaltung im Modul ablegen.
Belegen Sie eine neue Veranstaltung im damaligen Modul, müssen Sie die Leistungen zur „**AKTIVE TEINAHME**“ evtl. **NEU ERBRINGEN**, damit Sie die Berechtigung zur Modulprüfungsanmeldung nicht verlieren, sollten Sie „inaktiv“ gesetzt werden.
- 5) Entspricht die/ der DozentIN Ihrem, vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie überprüfem, **PRÜFUNGSRECHTSBEGRÜNDETEM ANLIEGEN** nach einer **SEMESTERVERSETZTEN MODULABSCHLUSSPRÜFUNG**, dann beachten Sie das **ANMELDEverfahren** unter „C) **WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG**“ (s. Pkt. 4) bis 6), hier S. 7f.) – das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie verwendet für semesterversetzte Modulabschlussprüfungen und Wiederholungsprüfungen das gleiche Anmeldeformular.
- 6) **PrüfungsANMELDUNG** und **PrüfungsBEGINN** sind **NICHT** identisch. Die Modulabschlussprüfung wird während der Prüfungsmeldephase angemeldet und beginnt mit der Vergabe des Prüfungsthemas (d. i. **PrüfungsBEGINN**). Die „schriftliche Prüfungsleistung“ einer Modulabschlussprüfung endet zwei Wochen (BA/ BEd) bzw. vier Wochen (MA/ MEd) nach Vergabe des Prüfungsthemas (d. i. **PrüfungsBEGINN**). Der korrekte Fristenlauf wird ausschließlich von den DozentInnen überwacht (und **NICHT** vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie). Fragen Sie hinsichtlich des **FRISTENLAUFES** deshalb **NICHT** im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie an, diese Anfrage wird **NICHT** bearbeitet.
- 7) Semesterversetzte Modulabschlussprüfungen, die **OHNE FRISTGERECHTE PRÜFUNGSANMELDUNGEN** in **JOGU-StiNe** durchgeführt werden, werden prüfungsrechtlich **NICHT** im Nachhinein, ohne prüfungsrechtlich relevanten Grund, anerkannt – diese Prüfungen finden prüfungsrechtlich **NICHT** statt. Prüfungsrechtlich

korrekte Anmeldungen zu den Kursen und den Prüfungen finden **AUSSCHLIESSLICH** via JOGU-StIne statt. „Listen“ oder „mündliche Zusagen“ der DozentInnen, alternative „elektronische Plattformen“ oder „Foren“ wie z. B. Ilias, LMS|moodle oder dergleichen sind **KEINE** rechtsgültigen Anmeldungen im Sinne des Prüfungsrechtes.

- 8) Schriftliche semesterversetzte Modulabschlussprüfungen können als pdf-Anhang elektronisch an die/ den GutachterIn gesendet werden und **NICHT** aber an das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie – auch **NICHT** in Papierform; das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie leitet diese Modulabschlussprüfung **NICHT** weiter.
- 9) Sie erhalten nach erfolgreicher Anmeldung zur Modulabschlussprüfung **KEINE SEPARATE BESTÄTIGUNG** von JOGU-StIne oder vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie.
Sehen Sie diesbezüglich auch von Nachfragen im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie ab, da diese von uns **NICHT** bearbeitet werden.
Unter „**MEIN STUDIUM – PRÜFUNGEN**“ können Sie in JOGU-StIne einsehen, ob Ihre Anmeldung erfolgreich war (s. Pkt. A) 10), hier S. 3).

C) WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG

WICHTIG:

Stellen Sie sicher und gewährleisten Sie, dass von den PrüferInnen **VOR** Ihrer **Anmeldung zur Wiederholungsprüfung** eine „5,0“ („nicht bestanden“) in JOGU-StiNe in der dieser Wiederholungsprüfung **vorangegangenen Modulabschlussprüfung** im Modul eingetragen wurde.

- 1) **WIEDERHOLUNGSPRÜFUNGEN** sind grundsätzlich **WÄHREND** der allgemeinen **PRÜFUNGSMELDEPHASE** anzumelden.
AUSNAHMEN:
 - die Wiederholungsprüfung findet vollständig (Beginn, Durchführung und Abschluss) im Semester des Nichtbestehens statt, dann ist u. s. Pkt. C) 2), hier S. 7, zu beachten.
 - es liegen rechtssicher belegte, prüfungsrechtlich relevante Gründe vor, dann ist u. s. Pkt. C) 2), hier S. 7, zu beachten.
- 2) **MELDEN** Sie sich zu einer **WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG** an, dann **BEACHTEN SIE:**
 - Die **WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG SOLL** frühestens **VIER** Wochen nach der jeweils **NICHTBESTANDENEN MODULABSCHLUSSPRÜFUNG** in Absprache mit den DozentInnen abgelegt werden; Ausnahmen sind im Sinne von begründeten Einzelfallentscheidungen dem Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie rechtsbegründet, ausschließlich *via* E-Mail (stb-phil-turk@uni-mainz.de) spätestens zwei Wochen vor gewünschtem Prüfungsbeginn darzulegen.
- 3) Die **WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG MUSS WÄHREND** der allgemeinen **PRÜFUNGSMELDEPHASE UND** spätestens **ZWEI** Wochen vor dem terminierten **PrüfungsbEGINN** angemeldet werden (s. a. Pkt. C) 1), hier S. 7, „Ausnahmen“).
- 4) **PrüfungsANMELDUNG** und **PrüfungsbEGINN** sind **NICHT** identisch. Die Modulabschlussprüfung wird während der Prüfungsmeldephase angemeldet und beginnt mit der Vergabe des Prüfungsthemas (d. i. **PrüfungsbEGINN**). Die „schriftliche Prüfungsleistung“ einer Modulabschlussprüfung endet zwei Wochen (BA/ BEd) bzw. vier Wochen (MA/ MEd) nach Vergabe des Prüfungsthemas (d. i. **PrüfungsbEGINN**). Der korrekte Fristenlauf wird ausschließlich von den DozentInnen überwacht (und **NICHT** vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie). Fragen Sie hinsichtlich des **FRISTENLAUFES** deshalb **NICHT** im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie an, diese Anfrage wird **NICHT** bearbeitet.
- 5) Die Wiederholungsprüfung ist in höchstens **ZWEI WIEDERHOLUNGSPRÜFUNGSVERSUCHEN INNERHALB 24 MONATE** (beginnend mit dem Veröffentlichungsdatum der Bewertung des ersten Nichtbestehens in JOGU-StiNe) zu bestehen. Ist dies nicht der Fall, ist die Modulabschlussprüfung **„ENDGÜLTIG NICHTBESTANDEN“** und Sie **VERLIEREN DIE PRÜFUNGSBERECHTIGUNG** im Fach endgültig, d. i. eine *de facto* Zwangsexmatrikulation.
- 6) **PRÜFUNGSWIEDERHOLER/INNEN** können sich in der **PHILOSOPHIE** in der Regel **NICHT** in JOGU-StiNe zur **WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG** anmelden.

- 7) Die **ANMELDUNG** zur Wiederholungsprüfung erfolgt **SCHRIFTLICH (NICHT via JOGU-StIne)** mit einem Formular „Anmeldung zur Wiederholungsprüfung“:
<https://www.philosophie.fb05.uni-mainz.de/pruefungen-und-corona-satzung/>.
- 8) Dieses **Formular** ist **LESERLICH**, in **DRUCKBUCHSTABEN, UNTERSCHRIFTLICH MIT DATUM** und **VOLLSTÄNDIG** auszufüllen, nur dann wird es bearbeitet und führt zur Prüfungsanmeldung. Diese Prüfungsanmeldung ist laut Prüfungsordnung Bestandteil der Modulabschlussprüfung.
- 9) Dieses **Formular** ist zu unterschreiben, einzuscannen und **AUSSCHLIESSLICH** als **pdf-ANHANG** an das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie (stb-phil-turk@uni-mainz.de) zu **MAILEN** – persönlich eingereichte oder postalisch zugesandte **PAPIERVERSIONEN** werden von Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie **NICHT** bearbeitet.
- 10) **BEACHTEN SIE**, dass jede Wiederholungsprüfung in der **GLEICHEN** Veranstaltung, bei/m **GLEICHEN/R** DozentIn und mit **GLEICHER** Prüfungsform der nicht bestanden **ERSTPRÜFUNG** stattzufinden hat.
Es **MUSS** von/m DozentIn ein **NEUES** Prüfungsthema vergeben werden.
- 11) Wiederholungsprüfungen, die **OHNE FRISTGERECHTE PRÜFUNGSANMELDUNGEN** in **JOGU-StIne** durchgeführt werden, werden prüfungsrechtlich **NICHT** im Nachhinein, ohne prüfungsrechtlich relevanten Grund, anerkannt – diese Prüfungen finden prüfungsrechtlich **NICHT** statt (s. a. Pkt. C) 1), hier S. 7, „Ausnahmen“).
Prüfungsrechtlich korrekte Anmeldungen zu den Kursen und den Prüfungen finden **AUSSCHLIESSLICH** via JOGU-StIne statt. „Listen“ oder „mündliche Zusagen“ der DozentInnen, alternative „elektronische Plattformen“ oder „Foren“ wie z. B. Ilias, LMS]moodle oder dergleichen sind **KEINE** rechtsgültigen Anmeldungen im Sinne des Prüfungsrechtes.
- 12) Reichen Sie beim sog. **DRITTVERSUCH** (d. i. **ZWEITE WIEDERHOLUNGSPRÜFUNG**) einer schriftlichen Prüfung **ZWEI VOLLSTÄNDIGE HAUSARBEITEN** beiM DozentIn ein: Erstgutachter und Zweitgutachter.
Weisen Sie die/ den ErstgutachterIn auf die zweite Wiederholungsprüfung hin.
EineN ZweitgutachterIn müssen Sie **NICHT** bestellen.
- 13) Schriftliche semesterversetzte Modulabschlussprüfungen können als pdf-Anhang elektronisch an die/ den GutachterIn gesendet werden und **NICHT** aber an das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie – auch **NICHT** in Papierform; das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie leitet diese Modulabschlussprüfung **NICHT** weiter.
- 14) Sie erhalten nach erfolgreicher Anmeldung zur Modulabschlussprüfung **KEINE SEPARATE BESTÄTIGUNG** von JOGU-StIne oder vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie.
Sehen Sie diesbezüglich auch von Nachfragen im Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie ab, da diese von uns **NICHT** bearbeitet werden.

Unter „**MEIN STUDIUM – PRÜFUNGEN**“ können Sie in JOGU-StIne einsehen, ob Ihre Anmeldung erfolgreich war (s. Pkt. A) 10), hier S. 3).

D) KRANKHEITSFALL UND VERLÄNGERUNG DES PRÜFUNGSBEARBEITUNGSZEITRAUMES

- 1) Das Thema sollte so gewählt werden, dass der zeitliche Gesamtaufwand für die Bearbeitung des Themas einer studentischen Arbeitsbelastung von insgesamt **zwei Wochen (Vollzeit) (BA, BEd) und vier Wochen (Vollzeit) (MA, MEd) PRÜFUNGSZEIT** beginnend mit der Prüfungsthemenvergabe (d. i. Prüfungs**BEGINN**, s. Pkt. A) 8), hier **S. 3**) entspricht. Die Prüfungsleistung soll innerhalb des Semesters der angemeldeten Modulabschlussprüfung abschlossen werden.
- 2) Die DozentInnen befinden prüfungsrechtlich **NICHT** über eine evtl. Prüfungszeitverlängerung.
 Prüfungsrechtlich begründete Verlängerungen sind ausschließlich dem zuständigen Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie zur Prüfung anzuzeigen. Hierbei ist bei ärztlicher Implikation (Attest) notwendig das „**ATTEST/FORMULAR FÜR DEN KARNKENNACHWEIS**“ (<https://www.philosophie.fb05.uni-mainz.de/files/2023/05/ATTEST-Formular-fuer-den-Krankheitsnachweis.pdf>) zu verwenden und **AUSSCHLIESSLICH** via **E-MAIL ALS PDF-ANHANG** spätestens **AM DRITTEN ARBEITSTAG NACH KRANKHEITSBEGINN UND VOR MODULABSCHLUSSPRÜFUNGSSENDE** an das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie (stb-phil-turk@uni-mainz.de) zu mailen – andere Attestformulare werden **NICHT** anerkannt.
 Das Studienbüro informiert die PrüferInnen.
- 3) Eine prüfungsrechtlich gesicherte Verlängerung ist **ERSTmalig** ohne Spezifizierung des Krankheitsbildes (hier Attest) um **MAXIMAL ZWEI WOCHEN** (d. i. zehn Arbeitstage, Montage bis einschließlich Freitage) möglich.
 Eine **ZWEITmalige VERLÄNGERUNG** der gleichen Modulabschlussprüfung ist ausschließlich mit Offenlegung des Krankheitsbildes (hier Attest) um erneute **MAXIMAL ZWEI WOCHEN** (d. i. zehn Arbeitstage, Montage bis einschließlich Freitage) möglich.
 Eine **WEITERE VERLÄNGERUNG** der gleichen Modulabschlussprüfung ist **NICHT MÖGLICH**.
- 4) Eine **ABMELDUNG** einer Modulabschlussprüfung außerhalb der zugehörigen Prüfungsmeldephase ist prüfungsrechtlich **NICHT MÖGLICH**.
- 5) Eine sog. **Entschuldigung** (vor dem Hintergrund belegter und vom Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie geprüfter, prüfungsrechtlich relevanter Gründe) von einer Modulabschlussprüfung (d. i. keine Abmeldung des Prüfungsverfahrens, dies ist prüfungsrechtlich nicht möglich) ist prüfungsrechtlich ein anderer Rechtssachverhalt und nur unter sehr **SPEZIFISCHEn BEDINGUNGen** möglich:
 - **MAILEN** (ausschließlich) Sie dem Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie als **PDF-ANHANG** innerhalb der je **AKTUELLEN PRÜFUNGSFRIST** ein **QUALIFIZIERENDES ÄRZTLICHES ATTEST** (entbinden Sie hierfür Ihren Arzt von der Schweigepflicht, Unterschrift, Stempel, Datum), d. i. **NICHT** das Standard-

Attestformular der JGU, aus welchem **KRANKHEITSBILD, KRANKENZEITRAUM (BEGINN, PROGNOTIZIERTES ENDE)** und **MÖGLICHE AUSWIRKUNGEN AUF DIE MODULABSCHLUSSPRÜFUNG** hervorgehen, so dass das Studienbüro Philosophie, Slavistik, Turkologie in die Lage versetzt wird, darüber befinden zu können, ob eine „Entschuldigung von einer Modulabschlussprüfung“ prüfungsrechtlich genehmigt werden kann.

- Liegt das o. g. qualifizierende Attest dem Studienbüro Philosophie **FRISTGERECHT** vor und wird von diesem positiv beschieden, werden Sie von der aktuellen Modulabschlussprüfung **ENTSCHULDIGT**, d. h., Sie werden von der Modulabschlussprüfung „krankgemeldet“ und melden sich bei Gesundung **FRÜHESTENS ZUR NÄCHSTEN PRÜFUNGSMELDEPHASE** wieder an und erhalten ein **NEUES PRÜFUNGSTHEMA**.

Zur Anmeldung s. a. „B), hier S. 5, semesterversetze Modulabschlussprüfung“.

E) Verwendung von KÜNSTLICHER INTELLIGENZ (KI)

Die Verwendung von **KÜNSTLICHER INTELLIGENZ (KI)** wie bspw. ChatGPT, Wrizzle AI, DeepL Write, Neuroflash, Jasper.ai, Frase, ClosersCopy, Creator.ai, Copy.ai, Writesonic, Rytr, Wix – KI-Website-Builder, Scalenut, Writer, Hypotenuse AI usw. (repräsentative Beispiele zur Veranschaulichung ohne Anspruch auf Vollständigkeit, Stand 2024) und noch Folgende ist **GRUNDSÄTZLICH UNTERSAGT**, wenn nicht explizit von den DozentInnen gestattet. Eine **UNAUTORISIERTE VERWENDUNG** von KI in Modulabschlussprüfungen führt zur Bewertung „**NICHT BESTANDEN**“ (5,0) derselben.

Wenden Sie sich notwendigerweise **VOR** Beginn der Modulabschlussprüfung an die DozentInnen, um die Verwendung von KI rechtssicher abzuklären.